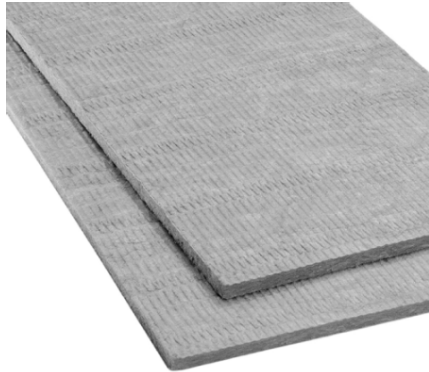


maxit MW 035 Laibung



Produktkurzbeschreibung

Mineralwoll-Dämmplatte für Laibungen.

Produkteigenschaften

Spezielle Dämmplatte zur Dämmung für Laibungen an Fenstern und Türen in den maxit MW Wärmedämm-Verbundsystemen.

Anwendungsbereich

Für die Dämmung von Laibungen an Fenstern und Türen in den maxit MW Wärmedämm-Verbundsystemen.

Produktvorteile

- nicht brennbar, A1
- schallabsorbierend
- durchgehend wasserabweisend
- wasserdampf-diffusionsoffen
- schnell und einfach zu verarbeiten
- recyclebar

Baustellenvoraussetzungen

Der Dämmstoff muss vor und während der Verarbeitung vor extremer Feuchteeinwirkung geschützt werden; ggf. ist das Gerüst abzuhängen.

Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen eben und tragfähig sein. Die **Ebenheit** des Untergrundes muss den Anforderungen der

DIN 18202 Toleranzen im Hochbau entsprechen. **Altanstriche** müssen zu 70 % entfernt werden. **Altputz** auf Festigkeit sowie **Hohlstellen**, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. **Beschichtungen und Putze**, die nicht tragfähig sind, restlos entfernen. **Mörtel- oder Betonteile**, die grob vorstehen, abschlagen. **Glatte Betonuntergründe** sollten durch eine Probeverklebung auf ihre Haftfähigkeit geprüft werden. Die Verarbeitung des Dämmstoffes sollte nur auf trockenen Untergründen erfolgen, um Verfärbungen auf der Fassade zu vermeiden.

Verarbeitung

Zuschnitt der Dämmplatten erfolgt z.B. mit einem Mineralwoll-Schneidegerät.

Kleberauftrag:

Klebemörtel sind so zu verteilen, dass nach dem Andrücken der Platte mindestens 50 % Klebefläche am Untergrund entstehen. Platten werden fugendicht-gestoßen und verklebt. **Anschlüsse an starre Bauteile** sind durch ein vorkomprimiertes Fugendichtband bzw. Anputzleisten zwischen Dämmplatte und Untergrund zu entkoppeln. **Plattenstöße** sind zur Vermeidung von Wärmebrücken mörtelfrei zu halten. **Fehlstellen und Fugen** ≤ 5 mm können mit maxit Füllschaum geschlossen werden.

Nachbehandlung / Beschichtung

Vorstehende Plattenkanten und Unebenheiten müssen plan nachgeschnitten werden. **Standzeit** von mind. 1 Tag sollte vor dem Armieren eingehalten werden.

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt lagern.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit MW 035 Laibung	
Auftragsverfahren	von Hand, maschinell
Breiten- und Längentoleranzen	± 2 mm/m (Breite), ± 5 mm/m (Länge)
DIN	DIN EN 13162
Dickentoleranz	Klasse T5, + 3 / - 1 mm
Druckfestigkeit	WAP-zg min. 5,0 kPa
Längen- und Breitentoleranz	Längentoleranz: +/- 5 mm Breitentoleranz: +/- 2 mm
Oberflächenbeschichtung einseitig	nein
Oberflächenbeschichtung zweiseitig	nein
Rohdichtentoleranz	15 %
Anwendung aussen	ja
Anwendungsgebiet	WAP-zg
Brandverhalten	A 1, nicht brennbar
Plattenmaß	1200 x 400 mm
Dämmstoffdicke	20 - 50 mm
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_B = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_R = 0,035 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$
Rohdichte	120 kg/m ³
Zulassung	Z-23.15-1468
μ - Wert	1,4
Kanten	glatt
Plattenebenheit	± 3 mm/m
Rechtwinkligkeit	2 mm/500mm Schenkellänge